



# Arbeitsprogramm des Deutschen Ethikrates

präsentiert von

**Dr. Joachim Vetter**

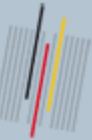


## Arbeitsgruppen des Deutschen Ethikrates

- Allokation im Gesundheitswesen
- Biobanken
- Chimären

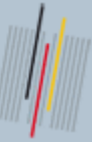
Neue Arbeitsgruppen ab 2010:

- Demenz
- Reproduktionsmedizin



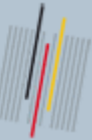
## Arbeitsgruppe Allokation

- Gerechte Verteilung der begrenzten Mittel im Gesundheitswesen ist für die Gesellschaft eine zentrale Frage.
- Bislang gibt es nur wenige Beiträge, welche sich mit den ethischen Fundamenten der Debatte um Priorisierung und Rationalisierung im Gesundheitswesen befassen.
- Die AG soll ein Dokument zum normativen Status der Kosten-Nutzen-Bewertung im Gesundheitswesen erarbeiten.
- Ausgehend davon wird der Ethikrat entscheiden, ob dies als Stellungnahme veröffentlicht oder als Grundlage für eine umfangreichere Stellungnahme dienen soll.



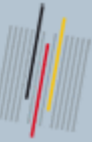
## Arbeitsgruppe Biobanken

- Biobanken sind für die biomedizinische Forschung ein wichtiges Instrument zur Aufklärung der Ursachen und Mechanismen verbreiteter Volkskrankheiten.
- Die Anzahl der Biobanken, ihr Informationsgehalt sowie die Vernetzung untereinander steigt sowohl national als auch international stetig an.
- Mit neuen Verfahren ist es möglich, auch aus anonymisierten Daten einen Spender zu reidentifizieren.
- Die inhaltliche und zeitliche Offenheit der Biobankforschung lässt sich mit der informierten Spendereinstimmung in konkrete Projekte nicht in Übereinstimmung bringen.



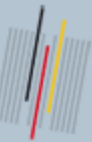
## Arbeitsgruppe Biobanken

- Aufgrund dieser Entwicklung hat der Ethikrat entschieden, das Thema ausgehend von der Stellungnahme des Nationalen Ethikrates von 2004 erneut zu bearbeiten.
- Die AG berät, wie das Erfordernis eines stärkeren Spenderschutzes mit einer besseren wissenschaftlichen Verwertbarkeit der Daten und Proben in Übereinstimmung gebracht werden kann.
- Hierzu wird unter anderem die Einführung eines Biobankgeheimnisses auf nationaler, aber auch auf internationaler Ebene diskutiert.



## Arbeitsgruppe Mensch-Tier-Mischwesen

- In der biomedizinischen Forschung stellt die Herstellung von Organismen, die sowohl tierische als auch menschliche Gene, Zellen oder Gewebe tragen, ein gebräuchliches Instrument zur Klärung bestimmter Fragen dar.
- Die Bildung von Mensch-Tier-Mischwesen bringt jedoch ethische Herausforderungen mit sich, da sie Fragen nach dem moralischen Status solcher Wesen und nach unserem Menschenbild aufwirft.
- Zu den von der AG genauer betrachteten Beispielen gehören transgene Tiere, cytoplasmatische Hybride und Neurochimären.



## Arbeitsgruppe Mensch-Tier-Mischwesen

- Als nächste Aktivität wird die Arbeitsgruppe im Februar eine öffentliche Anhörung zur Ethik von Mensch-Tier Mischwesen mit internationalen Experten im Rahmen der Plenumssitzung durchführen.
- Die AG will einen Beitrag zur Analyse und Bewertung ethisch relevanter Entwicklungen bei der Herstellung von und dem Umgang mit Mischwesen zwischen Mensch und Tier in der Forschung leisten.
- Ziel der AG ist die Erarbeitung einer Stellungnahme, die einen ethischen Bewertungskatalog enthalten soll.



## Arbeitsgruppe Demenz

- Problem einer steigenden Anzahl Demenzkranker in einer alternden Gesellschaft und die damit verbundenen Auswirkungen auf die gesamte Gesellschaft.
- Zentrale Frage, wie die Würde und Autonomie von Menschen mit Altersdemenz gewahrt werden kann.
- Die AG wird zum Jahresbeginn 2010 ihre Arbeit aufnehmen und prüfen, in welchem Umfang das Thema bearbeitet werden soll.





## Arbeitsgruppe Reproduktionsmedizin

- Das deutsche Embryonenschutzgesetz wurde 1990 verabschiedet. Seither gibt es viele neue Entwicklungen im Bereich der Reproduktionsmedizin.
- Neben einer ethische Bewertung der neuen Entwicklungen gilt es zu prüfen, ob das Embryonenschutzgesetz diesen Entwicklungen noch Rechnung trägt oder ob es überarbeitet werden sollte.
- Die AG wird voraussichtlich Mitte 2010 ihre Arbeit aufnehmen und soll das Thema zunächst sondieren, um dem Plenum Vorschläge für die weitere Befassung zu machen.

## Überblick über die öffentlichen Aktivitäten des Ethikrates

- Jahrestagung
- Forum Bioethik
- Infobrief
- Öffentliche Plenumssitzungen
- Öffentliche Anhörungen